

Polka – Regdowac – Barade-Marsch

Früh. 18. Jan. 02

In vielen Orten Oberbayerns haben sich Notenhandschriften der Musikanten aus den letzten 200 Jahren erhalten. Sie geben Einblick in Repertoire und Besetzung der kleinen Musikkapellen früherer Zeiten. Zehntausende von Ländlern, Walzern, Polka, Schottisch, Mazurka, Galopp, Zwiefache und so weiter sind aufgeschrieben für Klarinetten, Trompeten, Streichmusik, Harmoniemusik, Blechmusik. Diese Musikantenhandschriften und Musikdrucke aus ganz Oberbayern werden im „Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern“ gesammelt.

In der Reihe „Dokumente regionaler Musikkultur in Oberbayern“ will der Bezirk Oberbayern Beispiele dieser beeindruckenden Vielfalt der Gebrauchsmusik früherer Generationen in Oberbayern bewusst machen. Neben den Noten stellt das Volksmusikarchiv nun auch „historisierende“ Tonaufnahmen der Stücke mit heutigen Musikanten zur Verfügung.

Die vorliegende erste CD dieser neuen Tonträgerreihe mit dem Titel „Polka – Regdowac – Barade-Marsch“ bringt Musikdrucke zu Gehör, die Peter Streck (1797 bis 1864), Obermusikmeister beim Bayerischen Militär in München, um 1850 herausgegeben hat: Tanzmusik, Märsche, Vortragsmusik und Intraden. Streck hatte großen Einfluss auf die Tanz-, Unterhaltungs- und Marschmusik in München und Oberbayern zur Mitte des 19. Jahrhunderts. In der Musiksammlung der Bayerischen Staatsbibliothek München und im



Ein Bild von Peter Streck zeigt das Titelblatt der neuen CD. Foto: re

Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern sind zahlreiche Notendrucke aus seinem Selbstverlag gesammelt.

Musikanten aus dem kleinen Ort Vagen (Gemeinde Feldkirchen-Westerham) haben ab 1989 verschiedene Besetzungen eingeübt, aufgenommen und bei Veranstaltungen aufgespielt.

Die CD enthält drei beispielhafte Besetzungen der von Streck so benannten „Kleinen Harmoniemusik“ (Blechzeit, sechsstimmige Harmoniemusik, Türkische Musik), die gerade ab Mitte des 19. Jahrhunderts sehr gebräuchlich war und eine Grundlage für die Blasmusikbesetzungen des 20. Jahrhunderts darstellte. Dazu sind Trompetenaufzüge (sechs Trompeten, Posaune, Pauken) für festliche Anlässe zu hören. Im CD-Begleitheft ist ein umfangreicher Beitrag von

Ernst Schusser über „Peter Streck und sein Einfluss auf die Tanz- und Unterhaltungsmusik in Oberbayern zur Mitte des 19. Jahrhunderts“ enthalten und dazu die Melodieanfänge aller Instrumentalstücke in Original-Notenschrift.

Die neue CD mit kleinen Harmoniemusiken und Trompetenaufzügen von Musikmeister Peter Streck aus München stellt der Bezirk Oberbayern am kommenden Sonntag, 20. Januar, in Vagen vor: Bei einem Frühschoppen im Gasthaus Schäffler erklingen die Weisen, gespielt von den Musikanten aus Vagen und ihren Freunden aus der Aiblinger und Rosenheimer Gegend. Die CD ist zum Sonderpreis von zehn Euro erhältlich. Die Bevölkerung ist zur musikalischen CD-Präsentation willkommen. Der Eintritt ist frei. ES



Kleine Harmoniemusik unter der Leitung von Hans Eham. Der Auftritt war in Mietching am 18. Januar 1992. Foto: Volksmusikarchiv

Mangfall-Bote